

Verlaufsprotokoll – 3. Sitzung Begleitausschuss 2014-2020

Verbale esteso – 3^a Riunione Comitato di sorveglianza 2014-2020

Interreg V-A Italia-Österreich 2014-2020

01.06.2018



Interreg V-A Italien-Österreich 2014-2020

Verlaufsprotokoll der 3. Sitzung des Begleitausschusses

Triest, am 11. April 2018

Die VB (Peter Gamper) eröffnet die Sitzung des 3. Begleitausschusses.

Grußworte der VB, der EK und der Mitgliedstaaten

Gamper begrüßt die anwesenden Mitglieder des BA und unterstreicht zudem seine Freude über die rege Teilnahme an den Projektbesichtigungen am Vortag der Sitzung. Nach einer kurzen Vorstellung der Anwesenden übergibt die VB das Wort den Vertretern der Institutionen.

Die Region FJV (Wania Moschetta) ist erfreut den BA auszurichten und bedankt sich beim eigenen Team für die perfekte Organisation der Projektbesichtigungen im Bereich Forschung, Innovation und nachhaltiges Wachstum am Vortag.

Die Vertreterin der Europäischen Kommission (Martha Cambas) begrüßt die Mitglieder des BA und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Gleichzeitig weist sie auf den Mehrwert von Interreg hin, welcher von der EU sehr geschätzt wird, womit für das Weiterbestehen des Programms nach 2020 ein geringes Risiko besteht.

Der Vertreter der Agenzia per la Coesione Territoriale (Filippo La Vecchia) überbringt Grüße seiner Vorgesetzten und bedankt sich

Interreg V-A Italia-Austria 2014-2020

Verbale esteso della 3a riunione del Comitato di sorveglianza

Trieste, 11 aprile 2018

L'AdG (Peter Gamper) apre la 3ª riunione del Comitato di sorveglianza.

Parole di saluto dell'AdG, della CE e dei stati membri

Gamper dà il cordiale benvenuto ai membri del CdS presenti e sottolinea la sua soddisfazione per la numerosa partecipazione alla visita dei progetti il giorno precedente alla riunione. A seguito di una breve presentazione dei presenti dà la parola ai rappresentanti delle istituzioni.

La regione FVG (Wania Moschetta) è lieta di ospitare il CdS e ringrazia il proprio team per aver perfettamente organizzato le visite del giorno precedente ai progetti di ricerca, innovazione e crescita sostenibile della regione.

La rappresentante della Commissione europea (Martha Cambas) dà il benvenuto ai membri del CdS e ringrazia per la buona cooperazione. Allo stesso tempo, sottolinea il valore aggiunto di Interreg, che è molto apprezzato dall'UE, ciò significa che il rischio che il programma non prosegua dopo il 2020 è minimo.

Il rappresentante dell'Agenzia per la Coesione Territoriale (Filippo La Vecchia) invia i saluti dei suoi superiori e ringrazia la

bei der Region FJV für die Organisation des Events.

regione FVG per l'organizzazione dell'evento.

Abschluss Interreg IV I/Ö 2007-2013 - Verwendung der Restmittel

Die VB gibt einen Überblick über den Abschluss des Programms Interreg IV Italien-Österreich 2007-2013.

Der abschließende Durchführungsbericht wurde der Europäischen Kommission fristgerecht gemäß Art. 67 VO (EG) 1083/2006 am 30.01.2017 vorgelegt und von dieser angenommen.

Die Verwaltungsbehörde hat mit den Sitzungsunterlagen einen Vermerk zum Einsatz von Overbooking-Mitteln übermittelt. Der BA entschließt sich die nach den Saldozahlungen zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 3,6 Millionen Euro im Zuge des 3. Aufrufes in transparenter und nichtdiskriminierender Art für die Genehmigung von Overbooking Projekten einzusetzen.

Begünstigte von Overbooking-Projekten werden mittels Interreg-Fördervertrag zur Einhaltung sämtlicher auf Programmebene geltenden Verfahren, Regeln und sonstigen Voraussetzungen verpflichtet.

Erst nach Ausschöpfung der für die neue Programmierung verfügbaren Finanzmittel können diese Überschussressourcen genutzt werden.

Nähere Details sind im eigenen Vermerk zu diesem Thema enthalten, dem der BA zustimmt.

Chiusura Interreg IV I/A 2007-2013 - utilizzo dei fondi residui

L'AdG presenta la chiusura del Programma Interreg IV Italia-Austria 2007-2013.

La relazione di esecuzione finale è stata trasmessa alla Commissione europea in data 30.01.2017, nel rispetto della scadenza di cui all'art. 67 Reg. (CE) 1083/2006 e accettata da questa.

L'Autorità di Gestione ha inviato insieme ai documenti della riunione una nota per l'utilizzo delle risorse overbooking. Il CdS decide di utilizzare i fondi di 3,6 milioni di euro disponibili dopo i pagamenti del saldo nel corso del 3°avviso in modo trasparente e non discriminatorio per l'approvazione di progetti overbooking.

I beneficiari di progetti overbooking sono obbligati in base al contratto di finanziamento Interreg a rispettare tutte le procedure, le norme e gli altri requisiti applicabili a livello di programma.

Solo dopo l'esaurimento dei mezzi di finanziamento disponibili per la nuova programmazione si potrà far ricorso a questi mezzi finanziari.

Per ulteriori dettagli si rimanda alla nota su questo argomento, al quale concorda il CdS.

Aktueller Stand: 2. Aufruf

Die VB stellt den aktuellen Umsetzungsstand des KP Interreg V-A 2014-2020 vor.

Präsentiert wird der Finanzplan (EFRE), die finanzielle Umsetzung, die Anzahl der eingereichten und genehmigten Projekte sowie das Verhältnis zwischen eingereichten und genehmigten Projekten je Achse.

Weiters wird noch auf die Achse 4 (CLLD) und Achse 5 (Technische Hilfe) eingegangen.

Stato dell'arte: 2°avviso

L'AdG presenta lo stato di attuazione del PC Interreg V-A 2014-2020.

Viene presentato il piano finanziario (FESR), l'esecuzione finanziaria, il numero dei progetti presentati e approvati nonché il rapporto tra progetti presentati e approvati per asse.

Inoltre, viene discusso l'asse 4 (CLLD) e l'asse 5 (assistenza tecnica). Vengono

Erwähnt werden auch die Gesamtkosten pro Kostenkategorie und Achse, sowie der aktuelle Stand der Abrechnungen.

Zucal erklärt, dass in der neuen Programmperiode die n+3 Ziele zu beachten sind und Ende 2018 diesbezüglich das erste Etappenziel einzuhalten ist.

Cambas fragt, wann der erste Zahlungsantrag an die EK gesendet werden kann. Die VB antwortet, dass dies lt. Auskunft der Bescheinigungsbehörde erst ab Ende August-September der Fall sein wird. Eine diesbezügliche Schätzung des Betrags wurde an die EK übermittelt.

menzionati i costi totali per categoria di costo e asse, nonché lo stato dell'arte della rendicontazione.

Zucal spiega che nel nuovo periodo di programmazione occorre rispettare gli obiettivi n+3 e che la prima tappa fondamentale è prevista per la fine del 2018.

Cambas chiede quando verrà inviata la prima richiesta di pagamento alla CE. L'AdG replica che sarà possibile certificare a partire da fine agosto-settembre secondo informazione dell'Autorità di Certificazione. Una stima dell'importo è già stata trasmessa alla CE.

Genehmigung Text 3. Aufruf

Das GS stellt die Eckdaten des 3. Aufrufes vor, der in der vorliegenden Fassung im Rahmen des LA erarbeitet wurde.

Neu ist zunächst, dass der Aufruf, anders als beim 2. Aufruf der Fall, wieder für die Prioritätsachsen 1-3 geöffnet sein wird.

Aufgrund der Ergebnisse des 1. Aufrufes wird für die Achse 1 vorgeschlagen, einen besonderen Fokus auf Projekte zu legen, die die Zahl der geförderten neuen Unternehmen des Programmgebietes erhöhen.

Im Sinne eines ausgewogenen Einsatzes der Fördermittel wird besonderer Wert auf Projekte gelegt, welche mehrere Regionen einbinden und einen finanziellen Budgetanteil auf italienischer Seite des Programmgebietes zumindest im Verhältnis 2:1 gegenüber jenem auf österreichischer Seite aufweisen.

Dieser Aspekt wird bei der Bewertung berücksichtigt.

Zusätzlich zu den verfügbaren Finanzmitteln des Programms werden 3,6 Mio. Euro in Form von Overbooking-Mitteln zur Verfügung gestellt.

Approvazione testo del 3° avviso

Il SC presenta i punti salienti del 3° avviso, che è stato elaborato nella presente versione nel contesto del CD.

La prima novità è che, a differenza del 2° avviso, l'avviso sarà di nuovo aperto per gli assi prioritari 1-3.

A causa dei risultati del 1° avviso per l'asse 1, si propone di concentrarsi in particolare sui progetti che aumentano il numero di nuove imprese promosse nell'area del programma.

Nell'interesse di un impiego equilibrato dei finanziamenti, un'enfasi particolare è riservata ai progetti che integrano diverse regioni e hanno una quota di bilancio finanziario nella parte italiana dell'area di programma, almeno nel rapporto di 2:1 rispetto a quello della parte austriaca.

Questo aspetto sarà preso in considerazione nella valutazione.

Oltre ai fondi disponibili del programma, saranno messi a disposizione 3,6 milioni di euro sotto forma di Overbooking.

Nach Zuweisung der für die neue Programmierung vorgesehenen Finanzmittel werden mit diesen Mitteln sog. Overbooking-Projekte gemäß Bewertungsrangordnung finanziert.

Da es sich um den letzten ordentlichen Aufruf handelt, wird die Möglichkeit der Erstellung einer Rangliste für sog. Reserveprojekte vorgesehen.

Diese Projekte verbleiben bis Ende Dezember 2020 in der Rangordnung für kohärente Projekte und können ohne Differenzierung nach Prioritätsachsen finanziert werden, falls EFRE-Mittel im Zuge der Projektumsetzung frei werden oder falls zusätzliche regionale Finanzmittel zur Verfügung stehen sollten.

Eine Festlegung eines maximalen Projektbudgets soll auf der Grundlage der Zahl der beteiligten Herkunftsregionen der Begünstigten erfolgen.

Dieses liegt bei 2 beteiligten Regionen bei 500.000 Euro, bei 3 beteiligten Regionen bei 750.000 Euro und bei mehr als 3 beteiligten Regionen bis zu 1 Mio. Euro, wobei eine Überschreitung in begründeten Ausnahmefällen möglich ist.

Der Projektbeginn kann frühestens mit der Einreichung erfolgen. Das Projektende ist projektspezifisch festzulegen und liegt spätestens am 31.03.2022.

Der Aufruf beginnt am Montag 17. September 2018 mit der Veröffentlichung auf der Programmwebsite und endet am Freitag 30. November 2018.

Der BA teilt die strategische Ausrichtung und genehmigt den Text des 3. Aufrufs. Kleine Anpassungen sollen von der VB eingearbeitet und die definitive Version den Mitgliedern des BA übermittelt werden.

Dopo l'assegnazione dei mezzi finanziari previsti per la nuova programmazione, saranno finanziati con questi fondi in base alla graduatoria i cosiddetti progetti overbooking.

Trattandosi dell'ultimo avviso ordinario, è prevista la possibilità di creare una graduatoria per i cosiddetti progetti di riserva.

Questi progetti rimangono nella graduatoria per progetti coerenti fino alla fine di dicembre 2020 e possono essere finanziati senza differenziazione per asse prioritario, se i fondi FESR vengono sbloccati nell'ambito dell'attuazione del progetto o se sono disponibili ulteriori finanziamenti regionali.

Un budget massimo di progetto dovrebbe essere determinato sulla base del numero delle regioni di origine del beneficiario.

Ciò equivale a 500.000 euro per 2 regioni coinvolte, 750.000 euro per 3 regioni coinvolte e fino a 1 milione di euro per più di 3 regioni coinvolte, sebbene tale soglia possa essere superata in casi eccezionali giustificati.

Il progetto può iniziare al più presto con la presentazione. La fine del progetto viene specificamente stabilita e non deve essere oltre il 31.03.2022.

L'avviso inizierà lunedì 17 settembre 2018 con la pubblicazione sul sito Web del programma e terminerà venerdì 30 novembre 2018.

Il CdS condivide la direzione strategica e approva il testo del 3° avviso. Piccoli adattamenti verranno incorporati dall'AdG e la versione definitiva verrà inviata ai membri del CdS.

Anpassung Bewertungsprozedere

Aufgrund der bisherigen Aufrufe wurde festgestellt, dass eine Mindestpunktzahl von 25 als zu niedrig erscheint und eine

Adeguamento del processo di valutazione

Sulla base dei precedenti avvisi, è emerso che un punteggio minimo di 25 sembra

Anhebung die Qualität der genehmigten Projekte verbessern würde.

Nach eingehender Diskussion schlägt die RK FJV vor, die Mindestpunkte von 25 auf 30 zu erhöhen, damit auch in Zukunft eine hohe Qualität der genehmigten Projekte gewährleistet ist, was vom BA auch angenommen wird.

rebbe troppo basso e un aumento potrebbe migliorare la qualità dei progetti approvati.

Dopo una discussione dettagliata, l'UCR FVG propone di aumentare il punteggio minimi da 25 a 30, in modo che l'alta qualità dei progetti approvati sia garantita anche in futuro, il che viene accettato dal CdS.

Genehmigung Jahresbericht

Das GS stellt den Jahresbericht für das Jahr 2017 vor.

Im Wesentlichen wird kurz auf die im abgelaufenen Jahr genehmigten Projekte, deren Umsetzung sowie der pro Achse genehmigten finanziellen Mittel eingegangen.

Ebenso Erwähnung finden die gemeinsamen und programmspezifischen Output- und Ergebnisindikatoren sowie die im Leistungsrahmen festgelegten Etappenziele.

Weiters wird auch auf die Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken und die vorgenommenen Maßnahmen eingegangen.

Die Vertreterin der EK betont die Wichtigkeit der Erreichung der Ziele des Programms insgesamt, weshalb v.a. im Punkt 9 des JDB die Erreichung dieser Ziele seit Programmbeginn ausführlicher beschrieben werden soll.

Ebenfalls betont sie, dass die Bürgerinfo des Berichtes so verfasst werden soll, dass sie für Bürger leicht verständlich und interessant ist.

Der BA genehmigt den Bericht und beauftragt die VB die von der EK eingebrachten Änderungen vorzunehmen.

Approvazione del rapporto annuale

Il SC presenta il rapporto di esecuzione dell'anno 2017.

In sostanza, vengono presentati i progetti approvati nell'anno 2017, la loro attuazione e le risorse finanziarie approvate per asse.

Inoltre vengono presentati gli indicatori di output e di risultato comuni e specifici per il programma e le tappe fondamentali stabilite nel quadro di riferimento dell'efficacia dell'attuazione

Si affrontano inoltre i problemi che incidono sull'esecuzione del programma e sulle misure adottate.

La rappresentante della CE sottolinea l'importanza di raggiungere gli obiettivi del programma complessivamente, motivo per cui il raggiungimento di tali obiettivi dovrebbe essere descritto più dettagliatamente sin dall'inizio del programma nel punto 9 del rapporto.

Sottolinea inoltre che il *"citizens summary"* dovrebbe essere scritto in modo tale da essere facilmente comprensibile ed interessante per i cittadini.

Il CdS approva il rapporto e incarica l'AdG di apportare le modifiche proposte dalla CE.

CLLD Kooperationsvereinbarung

Von der VB werden Vorschläge zur Verstärkung der Kooperation zwischen dem

Accordo di collaborazione CLLD

L'AdG presenta una proposta per rafforzare la cooperazione tra il programma Interreg V

Interreg V-A Programm Italia-Österreich und den lokalen CLLD Regionen / den „Interreg Räten“ „Terra Raetica“, „Wipptal“, „Dolomiti Live“ und „Heuopen“ vorgestellt.

Dabei wird auf die Begründung für die Verstärkung der Kooperation und die Maßnahmen zur Verstärkung der Kommunikation der gemeinsamen Zielsetzungen eingegangen.

Der Vertreter der RK TIR weist darauf hin, dass analoge Kooperationsvereinbarungen bereits in drei Gebieten beschlossen wurden und auf deren Homepage vorgestellt werden.

Das Ziel ist es auf die Bedeutung der Kooperation im Grenzgebiet hinzuweisen.

Auch der Vertreter der RK KAR wird sich noch verstärkt für ein gemeinsames Verständnis dieses Themas einsetzen.

Der BA stimmt dieser grundsätzlichen Haltung zu und befürwortet eine verstärkte Zusammenarbeit mit den CLLD-Gebieten.

Diese erfolgt im Wesentlichen durch 3 Maßnahmen:

- Durch eine gemeinsame und zusammenfassende Darstellung der Aktivitäten der 4 CLLD Regionen auf der Programhomepage des INTERREG V Programms Italien Österreich;
- Durch die Herausgabe einer Broschüre, die den Fokus auf die EVTZs im Programmgebiet und die INTERREG Räte hat;
- Durch eine Evaluierung der CLLD-Strategien, sowie die Governance mit den EVTZs (regionalen Ebene) im Zuge der Bewertung des INTERREG V A Programms Italien Österreich.

Italia-Österreich e le aree locali del CLLD / *“consigli Interreg” “Terra Raetica”, “Wipptal”, “Dolomiti-Live” e “Heuopen”.*

Vengono espone la motivazione per il rafforzamento della cooperazione e le misure per rafforzare la comunicazione degli obiettivi comuni.

Il rappresentante dell’UCR Tirolo sottolinea che accordi di cooperazione analoghi sono già stati adottati in tre aree e presentati sulle rispettive pagine web.

L’obiettivo è di sottolineare l’importanza della cooperazione nell’area di confine.

Anche il rappresentante dell’UCR KAR intensificherà i suoi sforzi per raggiungere una comprensione comune di questo argomento.

Il CdS concorda con questa posizione fondamentale e supporta una maggiore cooperazione con le aree del CLLD.

Ciò avviene essenzialmente attraverso 3 provvedimenti:

- tramite una sezione specifica sulla homepage del programma INTERREG V Italia Austria che fornirà un quadro riassuntivo comune delle attività delle 4 regioni CLLD;
- tramite la pubblicazione di un opuscolo con focus sui GECT nell’area di programma e sui consigli INTERREG;
- tramite la valutazione delle strategie CLLD, nonché della Governance con i GECT (livello regionale) nell’ambito della valutazione del programma INTERREG V A Italia Austria.

Bericht über die Umsetzung der Kommunikationsstrategie 2017

Es werden die Schwerpunkte in der Umsetzung der Kommunikationsstrategie dargestellt. Dabei werden die im Jahr 2017 umgesetzten Maßnahmen aufgezeigt.

Relazione sull’attuazione della strategia di comunicazione 2017

Si presentano i punti salienti dell’attuazione della strategia di comunicazione. In particolare si illustrano le misure già attuate e le attività previste per l’anno 2017.

Zu Beginn des Jahres kam von der EK die Zustimmung zur Anpassung des Programmlogos bzw. der Vergrößerung des EU-Emblems im Programmlogo, was sowohl von den Begünstigten, als auch vom Programm sehr begrüßt wurde, da es die Umsetzung der Kommunikationsvorschriften bezüglich des Größenverhältnisses des Programmlogos zu anderen Logos erleichtert.

Zur Unterstützung der Begünstigten hat die VB 2017 neun Leitfäden bzw. Handbücher veröffentlicht.

Auch 2017 erschien jeden zweiten Mittwoch sowie ggf. montags und freitags eine kostenlose Infomail (insgesamt 36), die die 997 Abonnenten regelmäßig über die Fortschritte der Programm- und Projektumsetzung informiert.

Als Werbematerial wurden Dokumentenmappen, USB-Sticks, Taschenhalter und Notizbücher angekauft.

Das Programm hat im Jahr 2017 2 Informationsveranstaltungen und 5 Maßnahmen zur Sensibilisierung für das Kooperationsprogramm umgesetzt und damit insgesamt 575 Personen erreicht.

Im Berichtsjahr hat das Programm auch am Pilot Projekt „Interreg Volunteer Youth“ teilgenommen und vom 09.10.2017 bis 15.12.2017 Giovanni Rende aus Perugia als Interreg Reporter beschäftigt. Dieser hat von allen Projekten des ersten Aufrufs Reportagen und zu 6 Projekten kurze Videos erstellt.

All'inizio dell'anno la CE ha approvato l'adattamento del logo del programma, cioè l'allargamento dell'emblema UE nel logo del programma, che è stato accolto con grande favore sia dai beneficiari che dalle autorità del programma, in quanto facilita l'attuazione delle norme di comunicazione relative al rapporto tra le dimensioni del logo del programma e quelle di altri logo.

L'Autorità di gestione ha pubblicato nove guide e manuali nel 2017 per assistere i beneficiari nell'attuazione dei loro progetti. Nel 2017, ogni secondo mercoledì, e ove necessario anche lunedì e venerdì, è stato pubblicato una newsletter gratuita (36 in totale) che informava regolarmente i 997 abbonati sullo stato di avanzamento del programma e sull'attuazione dei progetti. Sono stati acquistati come materiale promozionale portablocchi, chiavette USB, gancio portaborse e bloc notes.

Nel 2017 il programma ha realizzato 2 eventi informativi e 5 misure di sensibilizzazione dei gruppi target, raggiungendo un totale di 575 persone.

Nell'anno di riferimento, il programma ha partecipato al progetto pilota "Interreg Volunteer Youth" e ha assunto Giovanni Rende da Perugia come Interreg Reporter dal 9 ottobre al 15 dicembre 2017. Suo compito è stato quello di elaborare reportage sull'attuazione delle attività dei progetti approvati nell'ambito del primo avviso.

Allfälliges

Programmbewertung

Vom GS wird der aktuelle Stand der Programmbewertung präsentiert.

Bei der mit Unterstützung der Agentur für öffentliche Verträge (AOV) der Provinz Bozen durchgeführten Ausschreibung zur Beauftragung eines externen Bewerbers

Varie ed eventuali

Valutazione del programma

Il SC presenta lo stato attuale della valutazione del programma.

Nel bando pubblicato con il supporto dell'Agenzia per gli appalti pubblici (ACP) della provincia di Bolzano per commissionare un valutatore esterno, è stata selezionata la società t33 Srl - Ancona.

wurde die Gesellschaft t33 GmbH – Ancona ausgewählt.

Am 7. Februar 2018 wurde der Zuschlag erteilt, der Vertrag wird innerhalb April zur Unterzeichnung gelangen. Laut Ausschreibung muss der Bewertungsentwurf innerhalb von 60 Tagen nach Unterzeichnung des Vertrages durch die externen Bewerber vorgelegt werden.

Dieser wird jedoch früher, voraussichtlich bis Ende Mai vorliegen, da die Bewerber bereits mit der Arbeit begonnen haben. Unterstützt werden die Bewerber durch die in der Sitzung des LA vom 19.-20. Oktober 2016 eingesetzte Arbeitsgruppe "AG Bewertung", die VB und die Umweltkoordinierungsgruppe.

Der Bewertungsentwurf wird zunächst von der VB und den Bewerbern festgelegt, später wird auch die Arbeitsgruppe Bewertung involviert.

Ab der Genehmigung des definitiven Bewertungsentwurfs beginnt die Phase der laufenden Datenerhebung und -analyse bis Ende September. Ende Oktober werden die ersten 2 vorläufigen Bewertungsberichte (Effizienz und Wirksamkeit der Programmumsetzung; Auswirkungen der Prioritätsachsen 1-5) und der erste vorläufige Umweltmonitoringbericht vorliegen.

Der folgende Monat wird dem Austausch über Verbesserungsmöglichkeiten gewidmet und Ende Dezember stehen die ersten endgültigen Berichte bereit. Auch das weitere Vorgehen richtet sich nach dem Zeitplan laut Bewertungsplan.

ESOF (EuroScience Open Forum) 2020

Der Präsident der Fondazione Internazionale Trieste, Prof. Fantoni berichtet uns, dass Triest für die Organisation der ESOF 2020, die wichtigste europäische Veranstaltung ausgerichtet auf die Debatte zwischen Forschung, Technologie, Gesellschaft und Politik ausgewählt wurde.

Die ESOF findet alle zwei Jahre statt. Triest folgt Stockholm (2004), München (2006),

L'aggiudicazione è avvenuta il 7 febbraio 2018 e il contratto sarà pronto per la firma in aprile. Secondo il bando, la bozza di valutazione deve essere presentato dai valutatori esterni entro 60 giorni dalla firma del contratto.

Tuttavia, ciò avverrà prima, probabilmente alla fine di maggio, poiché i valutatori hanno già iniziato a lavorare. I valutatori saranno assistiti dal gruppo di lavoro "GdL valutazione", insediati con la riunione del CD del 19-20 ottobre 2016, dall' AdG e dal gruppo di coordinamento ambientale.

La bozza di valutazione è inizialmente determinata dall' AdG e dai valutatori, in seguito sarà coinvolta la valutazione del gruppo di lavoro.

Dall'approvazione del progetto di valutazione definitivo inizia la fase di raccolta e analisi dei dati in corso entro la fine di settembre. Alla fine di ottobre saranno disponibili i primi 2 rapporti di valutazione preliminare (efficienza ed efficacia dell'attuazione del programma, impatto degli assi prioritari (1-5) e il primo rapporto preliminare di monitoraggio ambientale.

Il mese successivo sarà dedicato alla condivisione delle opportunità di miglioramento e le prime relazioni finali saranno pronte alla fine di dicembre. L'ulteriore procedura dipende anche dal programma in base al piano di valutazione.

ESOF (EuroScience Open Forum) 2020

Il Presidente della Fondazione Internazionale Trieste prof. Fantoni ci spiega che Trieste è stata scelta per l'organizzazione di ESOF 2020, la più rilevante manifestazione europea focalizzata sul dibattito tra scienza, tecnologia, società e politica.

L'ESOF si tiene ogni due anni. Trieste segue Stoccolma (2004), Monaco di Baviera (2006),

Barcelona (2008), Turin (2010), Dublin (2012), Kopenhagen (2014), Manchester (2016) und Toulouse (2018).

Die Veranstaltung, deren Kandidatur von der Stiftung vorgeschlagen wurde, findet von Samstag 4. Juli bis zum Freitag 10. Juli 2020 in Triest statt.

Peer-review Veranstaltung

Die Autonome Region FJV unterbreitet dem BA, bzw. den Partnerregionen, den Vorschlag, an einer Peer-Review-Veranstaltung zum Thema governance der S3-Strategien teilzunehmen. Da Interesse an der Teilnahme besteht, wird um die Mitteilung genauer Termine gebeten.

Prüfbehörde

Die Prüfbehörde informiert den BA, dass am 31.07.2017 die Benennung der Verwaltungs- und Bescheinigungsbehörde abgeschlossen wurde.

Derzeit werden die Systemprüfungen durchgeführt, welche innerhalb 30.06.2018 abgeschlossen sein werden.

Die Prüfbehörde informiert weiters darüber, dass KPMG die SLC-Kontrollen in Österreich durchführen wird.

Bescheinigungsbehörde

Diese Programmierung sieht eine Zunahme der Aktivitäten und des Beitrags der BB zum gesamten Verwaltungs- und Kontrollsystem des KP vor.

Die BB weist darauf hin, dass sie der Garant für die Überwachung der Unregelmäßigkeiten, der buchhalterischen Zertifizierung und damit auch des korrekten Funktionierens des gesamten Informationssystems einschließlich der korrekten Übermittlung der Daten an die EK ist, um die entsprechenden Mittel zu erhalten.

Nach einer gründlichen Analyse hat die BB die IT-Systementwickler gebeten einen besonderen Fokus auf die Verbindung von Zertifizierung, Jahresabschluss und Unregelmäßigkeiten des Systems zu legen. Damit

Barcellona (2008), Torino (2010), Dublino (2012), Copenhagen (2014), Manchester (2016) e Tolosa (2018).

La manifestazione la cui candidatura è stata proposta dalla Fondazione si svolgerà a Trieste da sabato 4 luglio a venerdì 10 luglio 2020.

Evento peer review

La Regione autonoma FVG propone al CdS, risp. alle regioni partner, di partecipare a un evento peer-review sulla tematica della governance delle strategie S3. Poiché vi è interesse alla partecipazione, viene chiesto di comunicare le date esatte.

Autorità di Audit

L'Autorità di Audit informa il CdS che il 31 luglio 2017 si è conclusa la designazione dell'AdG e del AdC per il PO Interreg V-A IT-AT.

Attualmente sono in corso gli Audit di Sistema che si concluderanno entro il 30 giugno 2018.

Inoltre l'Autorità di Audit informa, che la KPMG effettuerà i controlli SLC in Austria.

Autorità di certificazione

Questa programmazione vede un aumento delle attività e dell'apporto dell'AdC a tutto il sistema di gestione e di controllo del PC.

L'AdC ribadisce che è garante del monitoraggio delle irregolarità, dell'attività contabile di certificazione e quindi anche del corretto funzionamento di tutto il Sistema Informativo incluso il corretto invio dei dati alla CE per ricevere quindi i relativi fondi.

A seguito di un'analisi approfondita l'AdC ha chiesto ai tecnici sviluppatori del Sistema Informativo di prestare particolare attenzione al collegamento tra certificazione, chiusura annuale e irregolarità del sistema.

soll das aktuelle Informationstool als Garantie für die korrekte Durchführung der Aktivität dienen.

Sobald die relativen Kompatibilitätstests mit positivem Ergebnis durchgeführt wurden, wird der BB in der Lage sein, die ersten Zertifizierungen der Ausgaben mit einem Zeitplan zwischen August und September durchzuführen.

Nächste BA-Sitzung

Die nächste BA-Sitzung ist im Land Salzburg geplant, voraussichtlich am 8.-9. Mai 2019.

In questo modo, l'attuale strumento di informazione dovrebbe servire da garanzia per il corretto svolgimento dell'attività.

L'AdC, una volta effettuati i relativi test di compatibilità con esito positivo, potrà procedere alle prime certificazioni delle spese con tempistiche che si aggirano fra agosto e settembre.

Prossima riunione del CdS

La prossima riunione del CdS è prevista nel Land Salisburgo, indicativamente l'8-9 maggio 2019.

(CU)

Anwesende / Presenti:

	Einrichtung Istituzione	Name Nome
AdG - VB	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Peter Gamper
CE / EK	European Commission Directorate-General Regional and Urban Policy Interreg Cross-Border Cooperation Internal Borders (Unit D.2)	Martha Cambas
IT - Ag. Coesione terr.	Agenzia per la coesione territoriale	Filippo La Vecchia
AdC - BB	Landeszahlstelle - Organismo pagatore Aut. Prov. BZ	Jessica Strappazzon
AdC - BB	Landeszahlstelle - Organismo pagatore Aut. Prov. BZ	Antonella Franzellin
A-Amb.-UB IT	Verwaltungsamt für Umwelt LV BZ	Barbara Bertossi
KAR	KWF (Kärntner Wirtschaftsfonds - Fondo economico Land Carinzia)	Eva-Maria Wutte-Kirchgatterer
SAL	Land Salzburg – Land Salisburgo	Gudrun Schick
AA – PB	Bereich Prüfbehörde für die EU-Förderungen - Area Autorità di Audit per i finanziamenti comunitari Aut. Prov. BZ	Inge Hofer
BLZ	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Petra Tamanini
TIR	Land Tirol Abt. Landesentwicklung und Zukunftsstrategie – Land Tirol	Christian Stampfer
KAR	Land Kärnten - Abt. 3 Gemeinden und Raumordnung	Thomas Schicho
KAR	Land Kärnten - Abt. 3 Gemeinden und Raumordnung – Land Carinzia	Daniela Seiser-Tomintz
FVG	Regione Autonoma FVG – Servizio per la cooperazione territoriale europea, aiuti di stato e affari generali	Wania Moschetta
FVG	Regione Autonoma FVG – Servizio per la cooperazione territoriale europea, aiuti di stato e affari generali	Susanna Buiatti

Einrichtung Istituzione		Name Nome
FVG	Regione Autonoma FVG – Servizio per la cooperazione territoriale europea, aiuti di stato e affari generali	Gabriella Rigoni
VEN	Regione Veneto - Area Capitale Umano, Cultura e Programmazione Comunitaria Direzione Programmazione Unitaria Unità Organizzativa Cooperazione Territoriale e Macrostrategie Europee	Massimo Rigoni
VEN	Regione Veneto - Area Capitale Umano, Cultura e Programmazione Comunitaria Direzione Programmazione Unitaria Unità Organizzativa Cooperazione Territoriale e Macrostrategie Europee	Katia Bressan
VEN	Regione Veneto - Area Capitale Umano, Cultura e Programmazione Comunitaria Direzione Programmazione Unitaria Unità Organizzativa Cooperazione Territoriale e Macrostrategie Europee	Flavia Zuccon
VEN	Unioncamere del Veneto	Roberta Lazzari
FVG	Regione Autonoma FVG – Segretariato S3	Paola Tabor
FVG	ESOF (EuroScience Open Forum) Trieste 2020	Elisabetta Gregoric
FVG	ESOF (EuroScience Open Forum) Trieste 2020	Stefano Fantoni
TIR	Land Tirol – Land Tirolo	Paolo Chiocchetti
EVTZ/GECT Euregio	EVTZ "Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino" / GECT "Euregio Tirolo-Alto Adige-Trentino"	Matthias Fink
AT / BKA	Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus	Maximilian Pock
A-Amb.-UBAT	Amt der Kärntner Landesregierung	Helmut Serro
SC / GS	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Demian Zucal
SC / GS	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Petra Caldonazzi

Einrichtung Istituzione		Name Nome
SC / GS	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Christian Untersulzner
SC / GS	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Judith Scarizuola
SC / GS	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Alina Marasescu
SC / GS	Amt für europäische Integration Ufficio per l'integrazione europea Aut. Prov. BZ	Claudia Andres